

ARBEITSMARKT- UND INTEGRATIONSPROGRAMM 2026



JOBCENTER ARBEIT *PLUS* BIELEFELD

EIN SYSTEM IM WANDEL



VORWORT

Die aktuelle politischen Diskussion zeigt, dass sich sowohl die Erwartungen an die Jobcenter als auch die gesetzlichen Rahmenbedingungen für deren Arbeit verändern werden.

Auf diesen anstehenden Wandel hat sich das Jobcenter *Arbeitsplus* mit einer stetigen Weiterentwicklung organisatorisch gut vorbereitet.

VORWORT

Angesichts der begrenzten Mittel bleibt es eine Herausforderung, neben der Sicherstellung des Lebensunterhalts auch ausreichend Ressourcen intern und extern für die (Wieder-) Eingliederung und sozialen Teilhabe zur Verfügung zu stellen. Insofern bedarf es besonderer Anstrengungen, um **langfristig** Strukturen für die Unterstützung unserer Kundinnen und Kunden zu erhalten bzw. zu schaffen.

SCHWERPUNKTE 2026

- Schnelle und existenzsichernde Leistungsgewährung
- Fokussierung auf Ressourcenorientierung im Beratungsprozess
- Beendigung der Hilfebedürftigkeit von Leistungsberechtigten/Bedarfsgemeinschaften mit Einkommen
- Langzeitarbeitslosigkeit und Langzeitleistungsbezug entgegenwirken
- Reduzierung der Jugendarbeitslosigkeit

SCHWERPUNKTE 2026

- Verbesserung der beruflichen Situation von Frauen
- Fachkräftesicherung
 - durch Verweisberatung zur beruflichen Weiterbildung (Verstetigung und Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit)
 - durch Einmündungen in Ausbildung (auch für Ü25) auf weiterhin hohem Niveau
- Eingliederung von Zugewanderten fördern
- Stärkung der individuellen Beratung
(Steigerung der persönlichen Beratung intern und – durch Coachingangebote – extern)

SCHWERPUNKTE 2026

- Weiterentwicklung unserer Qualitätsstandards
- Stärkung der Selbstbefähigung der Kundinnen und Kunden
- Ausbau der Digitalisierung und stetige Verbesserung der Dienstleistungsstandards

NEUE ANGEBOTE

- Stärkere Nutzung von Einzelcoachingangeboten
- Digitalisierung in Verbindung mit der Vermittlung von Grundkompetenzen
- Ausbau und Nutzung der Arbeitsmarktchancen von geringfügig Beschäftigten
- Peeragentur
(Fortsetzung des Ansatzes aus BEA)

FORTSETZUNG VON ANGEBOTEN

- Beatz4B & Nice One (§ 16h SGB II)
- Ganzheitliche Betreuung (Coaching) zum grundlegenden Aufbau der Beschäftigungsfähigkeit (§ 16k SGB II)
- Work & Education First

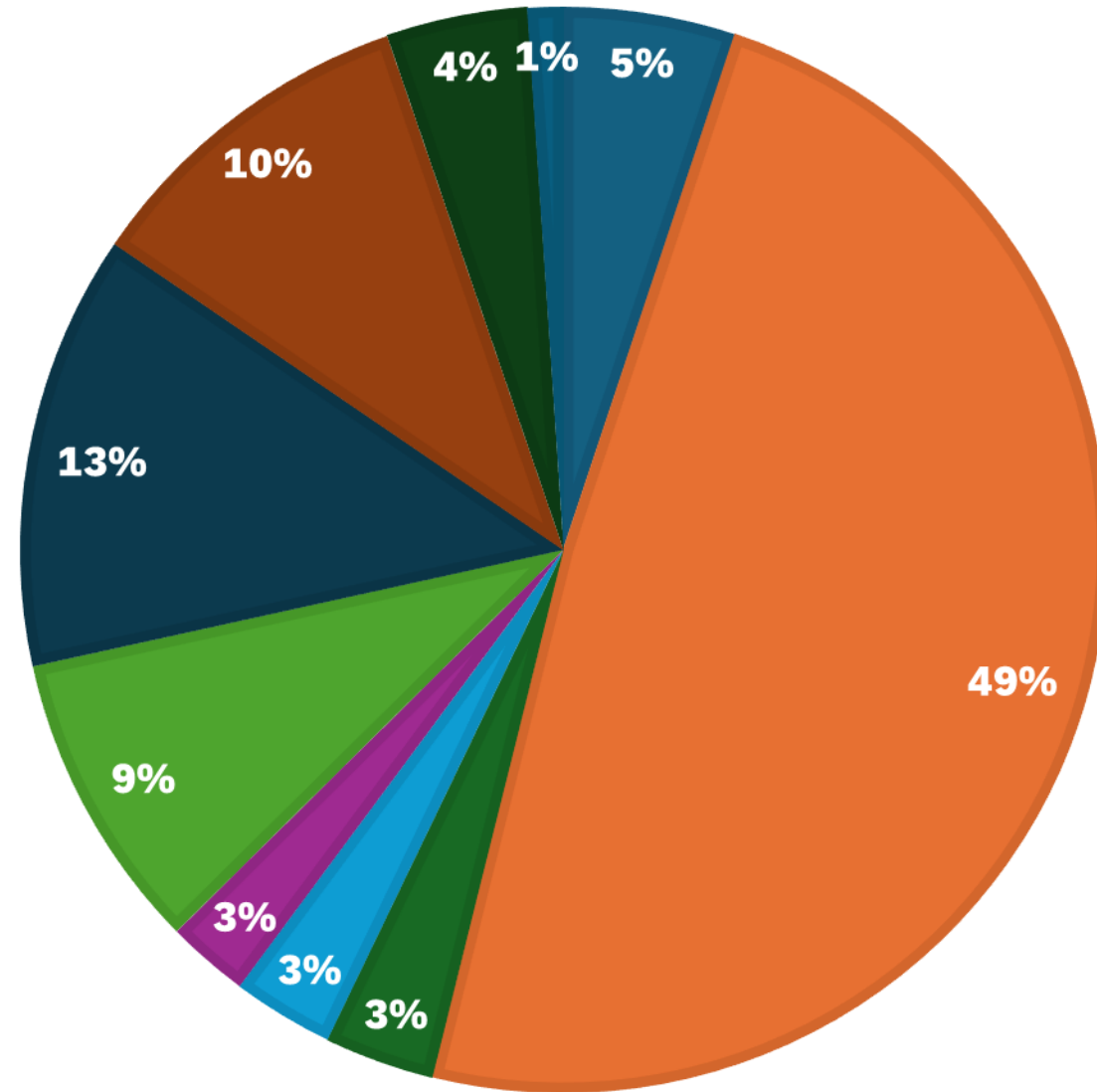
FORTSETZUNG VON ANGEBOTEN

- Angebot von Arbeitsgelegenheiten auf dem bisherigen Niveau
- Fortsetzung der Förderungen nach dem Teilhabechancengesetz
- Fortsetzung der aktuell laufenden erfolgreichen und individuell nutzbaren Aktivierungs- und Unterstützungsansätze

NUTZUNG VON DRITTMITTELN

- Förderung der beruflichen Weiterbildung
(Agentur für Arbeit)
- Sprachförderung (BaMF)
- My Turn (REGE mbH)
(Frauen mit Migrationshintergrund)
- You-Turn (REGE mbH)
(junge Männer)
- OWL-Corona-Sonderfonds (Antrag gestellt)
(Vermeidung prekäre Beschäftigung/ Wohnverhältnisse
bei EU-Neuzugewanderten)

EINGLIEDERUNGS- TITEL



- Förderung der beruflichen Weiterbildung
- Maßnahmen bei einem Träger
- Ganzheitliche Betreuung
- Eingliederungszuschuss
- Einstiegsgeld
- Arbeitsgelegenheiten
- Teilhabechancengesetz
- spez. U25
- sonst.
- Beschäftigungszuschuss